
VDA 6.3-Analysis Tool

Bedienungshandbuch

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
1.1	Lizenz	3
2	Beschreibung und Installation des Tools.....	3
2.1	Berichte/Maßnahmenpläne/Dateien	4
2.2	Dateiformat JSON	4
2.3	Prüfung Datenhaltung/Speichern	4
2.4	Online Version	5
2.5	Offline Version / Installation	5
2.5.1	14-tägige Lizenzprüfung	5
2.5.2	Besonderheit Daten bei Offline	5
2.6	Unterstützte Browser	6
3	Technische Einführung	6
3.1	Backup / Datensicherung	6
3.2	Backup – so sichern Sie Ihre bereits erstellten Einträge	6
3.3	Backup zurückspielen – gesicherte Daten wieder einspielen	7
3.4	Berichte neu erstellen	7
3.5	Vorhandene Berichte bearbeiten.....	7
3.6	Berichte exportieren	8
3.7	Bericht importieren	8
3.8	Berichte löschen	9
3.9	Bericht kopieren	9
3.10	Bericht als Vorlage.....	9
3.11	Datenbank zurücksetzen	9
4	Menü	9
5	Einstellungen	10

5.1	Allgemeine.....	10
5.1.1	Lizenz	10
5.1.2	Sprache	11
5.1.3	Ersteller/Auditor.....	11
5.1.4	Audit Organisation.....	11
5.1.5	Logo	11
5.1.6	Leiter der Auditabteilung	11
5.2	Adressbuch	11
6	Produktentstehungsprozess / Serienproduktion – Eingabemaske	12
6.1	Kopfdaten	12
6.2	Fragen: Prozessaudit	14
6.3	Bewertungsmatrix	15
6.4	Bericht	15
6.4.1	Bilder	15
6.4.2	Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln verwenden	16
6.4.3	Abstufungsmonitor.....	16
6.4.4	Weitere Eingaben	16
6.4.5	Bericht drucken	17
6.5	Verwaltung von Anforderungen und Abstufungen	17
6.5.1	Sprache festlegen	17
6.5.2	Unternehmensspezifische Minimalanforderungen und Beispiele	17
6.5.3	Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln definieren.....	18
6.5.4	Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln verwenden	18
6.6	Darstellung eines Berichts als Diagramm und Vergleichen von Berichten	19
6.6.1	Berichte auswählen	20
7	Weitere Berichte	20
7.1	Prozessaudit Dienstleistungsentstehungsprozess.....	20
7.2	Potentialanalyse	20
8	Fragen, Antworten und Updates.....	21
8.1	FAQ.....	21
8.2	Patches und Updates.....	21
8.3	Verlauf löschen deaktivieren.....	21
8.3.1	Firefox.....	21
8.3.2	Chrome	22
8.3.3	Edge	23

1 Vorwort

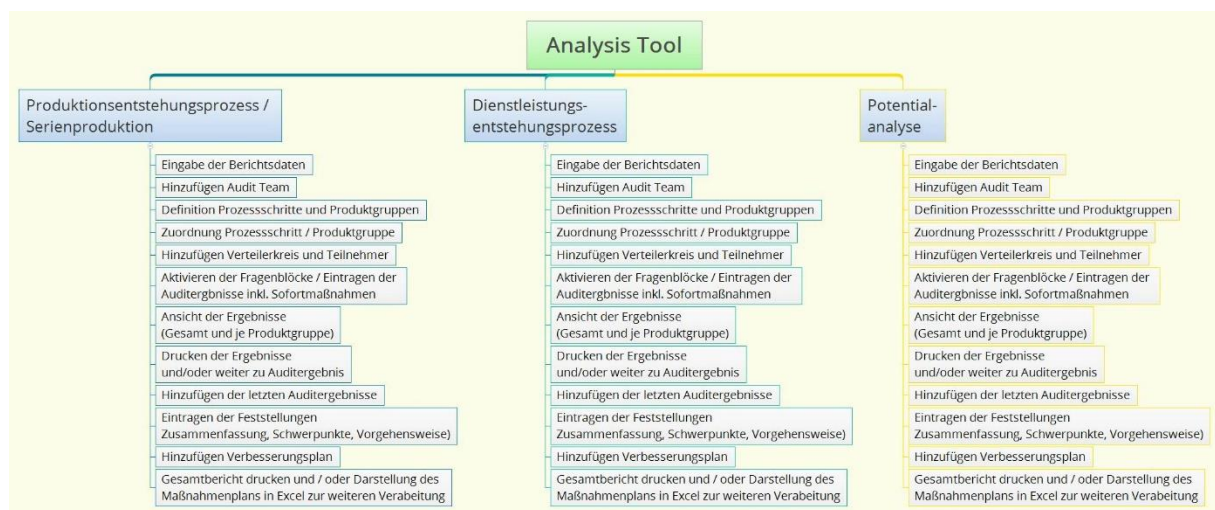
Das VDA 6.3 Analysis Tool unterstützt den Auditprozess. Aufbau und Inhalte des Tools orientieren sich am VDA Rotband 6.3.

Schrittweise führt das Analysis Tool durch den gesamten Prozess. Unterstützt werden

- Produktentstehungsprozess / Serienproduktion
- Dienstleistungsentstehungsprozess
- Potentialanalyse

Bewertungskriterien sowie Abstufungsregeln sind dem VDA Rotband 6.3 zu entnehmen. Das Online Tool ersetzt nicht den VDA Rotband 6.3, sondern stellt eine ergänzende interaktive Dokumentations- und Umsetzungshilfe dar.

Mit Hilfe des Tools können die folgenden Prozesse erfasst werden:



Schrittweise werden Sie durch den jeweils gewählten Auditbereich geführt.

Neben der Einführung in die fachlichen Funktionen und den fachlichen Aufbau des Tools ist das Verständnis der reinen IT-Funktionalitäten wie Datensicherung, Rücksicherung etc. von maßgeblicher Bedeutung.

1.1 Lizenz

Die Nutzung der von ihnen erworbene Lizenz ist auf den Lizenznehmer eingeschränkt und darf nicht weitergegeben werden. Die Anzahl und die Art der verwendeten Geräte ist nicht begrenzt. Die Gültigkeit der Lizenz beschränkt sich auf die Gültigkeit des aktuellen Rotbandes. In diesem Zeitraum sind alle Patches und Updates für Sie kostenfrei.

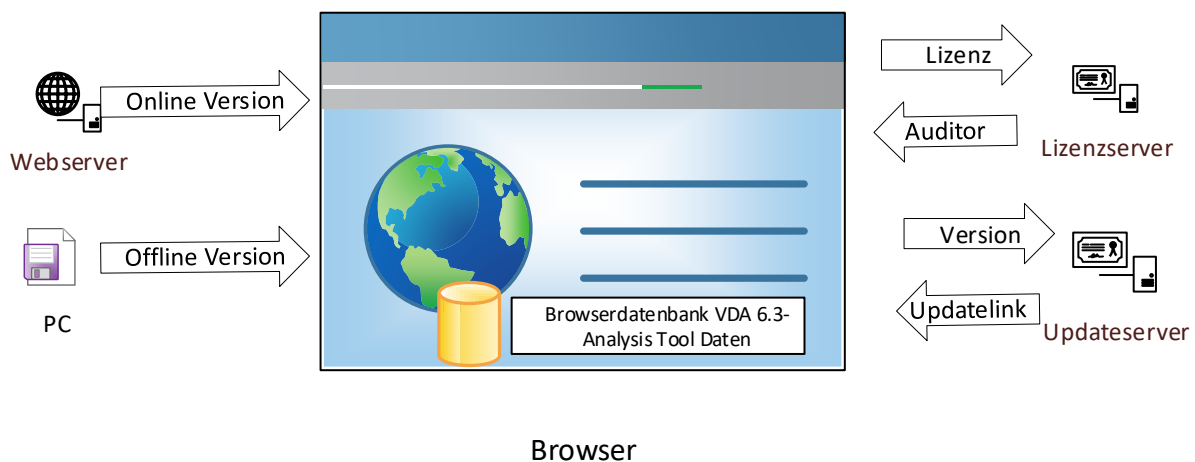
2 Beschreibung und Installation des Tools

Das Tool ist eine Web Technologie basierte Software, um dieses Produkt zu nutzen wird aus diesem Grund ein Browser benötigt. Nur weil ein Browser verwendet wird bedeutet dies jedoch nicht, dass auch eine dauerhafte Internetverbindung besteht und Daten ausgetauscht werden. Der Browser übernimmt das Ausführen des Programms und die Speicherung der eingegebenen Daten. Die Daten liegen damit im Browser und können nicht von einem anderen Browser geöffnet werden. Wenn Sie den Firefox nutzen und das Tool nun im Chrome öffnen haben sie keinen Zugriff auf Ihre Daten. Diese müssen Sie erst über ein Backup austauschen.

Das Tool wird in einer Online und einer Offline Version angeboten. In der Abbildung ist dargestellt, dass beide Versionen den Browser zur Ausführung benötigen. Eine Kommunikation mit einem Server findet nur zur Validierung der Lizenz und dem Prüfen nach Updates statt, eine weitere Protokollierung, Kommunikation oder Auswertung von Daten erfolgt nicht.

Bei der Validierung wird die Lizenz an den Server gesendet und der Auditor mit Vor-, Nachname und Unternehmen wird bei einer korrekten Lizenz zurückgemeldet.

Beim Prüfen nach Updates wird die Version des Tools gesendet. Der Server antwortet mit ja oder nein und einem Link für das Update.



2.1 Berichte/Maßnahmenpläne/Dateien

Alle Dokumente und Dateien die Sie im Tool erstellen werden Ihnen über die Download Funktion des Browsers angeboten. Je nach Standardeinstellung, werden Sie gefragt ob sie eine Datei speichern oder ausführen wollen. Bei einigen Browsern werden alle Downloads auch im entsprechenden Downloads-Ordner abgelegt. Die Berichte und Bewertungsmatrizen werden Ihnen als PDF-Datei bereitgestellt. Für den Maßnahmenplan wird eine Excel-Datei erzeugt. Alle Daten die Sie sichern werden im JSON-Format abgelegt.

2.2 Dateiformat JSON

Das Tool arbeitet mit dem JSON-Dateiformat um Sicherungen und Exporte zu erstellen. Das JSON-Format ist eine strukturierte Textdatei, die es ermöglicht Daten abzulegen und diese wieder einzulesen. Die erstellten Dateien können Sie mit dem Tool wieder verarbeiten.

2.3 Prüfung Datenhaltung/Speichern

Bitte prüfen Sie vor der intensiven Nutzung des Tools, ob Ihr Browser Daten von Webseiten beim Schließen löscht. Diese Funktionalität ist kein Standard des Browsers und wurde von Ihnen oder Ihrer IT aktiviert. Das Tool lässt sich auch in diesem Fall nutzen, Sie müssen jedoch vor jedem Schließen ein Backup erstellen und dieses wieder einspielen um an Ihren Daten weiter zu arbeiten. Falls Sie unbedingt bei jedem Speichern alle Browserdaten löschen wollen, empfehlen wir Ihnen einen zweiten Browser, den Sie z.B. nur für das Tool nutzen.

Ein aktiver Bericht landet automatisch in der Ablage, wenn er gedruckt oder exportiert wird. Wenn sie einen neuen Bericht erstellen oder einen anderen Bericht öffnen werden Sie gefragt, ob der aktive Bericht abgelegt werden soll. Ein Bericht der sich in der Ablage befindet wird beim Laden auch direkt bearbeitet.

2.4 Online Version

Die online Version lässt sich sofort ausführen, benötigt zum Starten immer den VDA-QMC-Tools Server, dabei werden alle benötigten Daten vom Server geladen und die Lizenz geprüft. Nach dem Laden wird die Software im Browser des Nutzers ausgeführt. Solange der Browser nicht geschlossen wird, ist eine Internetverbindung nicht mehr erforderlich.

Die eingegebenen Daten verlassen nicht den Rechner des Nutzers, sondern werden im Browser gespeichert. Jeder Browser besitzt eine eingebaute Datenbank und kann diese Daten unter der Referenz der URL (<https://vda6-3.vda-qmc-tools.de>) diese Daten ablegen und beim Öffnen der Seite wieder laden.

Vorteil der online Version ist, dass Sie beim Laden des Tools automatisch die neuste Version laden.

2.5 Offline Version / Installation

Die offline Version wird Ihnen als zip-Datei geliefert und enthält das vollständige Programm. Dieses muss entpackt werden. Auf einem Windows PC können Sie eine zip-Datei per Doppelklick öffnen und den enthaltenen Ordner „VDA6.3-AnalysisTool“ einfach an eine beliebige Stelle Ihres PC kopieren. Über „Start.html“ können Sie das Tool umgehend ausführen, bitte beachten Sie Absatz 2.3 Unterstützte Browser. Sie müssen nun die Lizenz, die Sie erhalten haben unter Einstellung eingeben. Damit das Tool aktiviert werden kann und Ihre Lizenz geprüft wird, ist eine Internetverbindung benötigt.

Nach der Aktivierung können Sie ein Lesezeichen im Browser speichern und über dieses das Tool immer im offline Modus starten. Das Ausführen der „Start.html“ ist nicht mehr nötig.

Server: Das Tool kann auch auf einem Netzlaufwerk abgelegt werden, auf das die Nutzer zugreifen. Damit können Updates zentral durchgeführt werden. Alle User, die auf das Tool greifen, greifen auf eine eigene Datenbank zurück.

Fehlermeldung: Das Tool muss vollständig mit allen Daten entpackt sein und nicht IE gestartet werden, sonst erhalten Sie eine Warnung in Englisch: „VDA 6.3-Analysis Tool {{additionalTitle}} **No Support for IE6 or IE compatibility mode - Open browser settings compatibility mode remove check for compatibility mode of intranet sites.**“

2.5.1 14-tägige Lizenzprüfung

Eine aktivierte Lizenz bleibt dauerhaft gültig, der Druck von Printdokumenten wird jedoch nach 14 Tagen ohne einen Abgleich der Lizenz mit dem Lizenzserver gesperrt. Bei jedem Start des Tools wird dieser Abgleich durchgeführt, um das Tool zu entsperren, müssen Sie sicherstellen, dass Sie es mit einer aktiven Internetverbindung starten.

2.5.2 Besonderheit Daten bei Offline

Wie bereits erläutert werden die Daten des Tools im Browser gespeichert. Als Referenz dient die URL, im Fall der offline Version der Pfad zur Start.html (`file:///.../Start.html`). Umbenennung der Ordner in diesem Pfad oder das Verschieben des VDA6.3 Analysis Tool Ordners führen dazu, dass diese Referenz nicht mehr stimmt und die Daten nicht mehr geladen werden. Bitte machen Sie vorher ein Backup.

Über das Erstellen von unterschiedlichen Ordnern mit dem Tool können Sie unterschiedliche Instanzen des Tools mit eigenen Daten betreiben, um die Berichte von unterschiedlichen Kunden getrennt voneinander zu betreuen.

2.6 Unterstützte Browser

- Edge, Chrome, Firefox, Opera werden voll unterstützt müssen aber aktuell sein
- Der Internet Explorer ab Version 11 wird in der online Version unterstützt sollte jedoch nicht verwendet werden, da dieses Produkt auf alten Technologien arbeitet und nicht so schnell arbeitet. Für die offline Version gibt es einen Workaround um diese auch mit dem Internet Explorer zu nutzen.
 - Technische Erläuterung: Die Speicherung von Daten in der Browserdatenbank ist im offline Modus [file:///...] nicht möglich. Es gibt jedoch einen Workaround, dieser liegt im Ordner der offline Version.
- Apples Safari wird nicht unterstützt, dieser Browser folgt nicht allgemeinen Standards und lässt es nicht zu das PDFs erzeugt werden. Ein Drucken von Berichten ist damit nicht möglich.

3 Technische Einführung

Beim Einsatz dieses Tools werden Ihnen die folgenden Funktionen begegnen:

- Alle Berichte
- Backup
- Backup einspielen
- Bericht bearbeiten
- Bericht exportieren
- Bericht importieren
- Bericht löschen
- Datenbank zurücksetzen

3.1 Backup / Datensicherung

Die Sicherung der Daten ist besonders wichtig. Neben der manuellen Sicherung die im Folgenden beschrieben wird. Hat das Tool auch ein automatisches Backup, dass beim Ändern der Webseite durchgeführt wird. Beim ersten Start erfolgt, diese Sicherung automatisch, danach lässt sich das Intervall zur Sicherung unter Einstellungen einstellen, der Standardwert ist auf 14 Tage gesetzt.

Erstellt ein Backup nach x Tagen beim Schließen des Tools (0 oder Leer = Bei jedem Schließen)

14

Wenn Sie den Wert entfernen oder auf 0 setzen, wird die Sicherung bei jedem ändern der Webseite des Browsers durchgeführt. Als Maximalwert können 365 Tage eingegeben werden. **Beim Schließen des Browsers kann diese Funktion blockieren, da eine Ausführung von weiteren Funktionen durch den Browser verhindert wird.**

Die Anfertigung des Backups erkennen Sie daran, dass eine „VDA63-Tool-Backup“-Datei heruntergeladen wird. Diese speichern Sie bitte an einem sicheren Ort.

3.2 Backup – so sichern Sie Ihre bereits erstellten Einträge

Sobald Sie erste Daten eingetragen haben, sollten Sie diese Daten mit Hilfe der Backup-Funktion sichern. Die Funktion „Backup“ steht an zwei Stellen zur Verfügung:

1. Rufen Sie hierzu den Menüpunkt „Einstellungen->Backup & Datenbank“ auf. Dort drücken Sie auf den Funktionsbutton „Backup“.
2. Wählen Sie den Menüpunkt „Start“ auf der Hauptseite und wählen Sie die Funktion „Backup“.
3. Die automatische Backupfunktion greift beim Schließen. Die Anzahl der Tage können Sie unter Einstellungen festlegen.

In allen Fällen öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie die Auswahl „Datei speichern“ mit dem OK-Button bestätigen. Die Datei wird in der Regel im Downloadordner gespeichert.

Jedes Mal, wenn Sie ein neues Backup erstellen, wird eine neue Backup Datei erzeugt.

3.3 Backup zurückspielen – gesicherte Daten wieder einspielen

Unter bestimmten Voraussetzungen kann es sinnvoll oder notwendig werden, die zuvor gesicherten Daten wieder verfügbar zu machen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Sie

- ein Update des Browsers durchführen
- die Browserchronik gelöscht wurde
- das Gerät gewechselt werden soll

Sie können ein Backup an zwei Stellen einspielen

1. Rufen Sie hierzu den Menüpunkt „Einstellungen->Backup & Datenbank“ auf und scrollen Sie die Seite bis zum Ende. Dort drücken Sie auf den Funktionsbutton „Backup einspielen“.
2. Sie können auf der Startseite den Button „Berichts-/Backupimport“ verwenden.

Sobald Sie den Funktionsbutton „Backup einspielen“ auswählen, öffnet sich ein Dialogfenster. Hier wählen Sie zunächst den Speicherort – oftmals der Downloadordner – und anschließend die gewünschte Datei aus, die wieder zurückgespielt werden soll.

3.4 Berichte neu erstellen

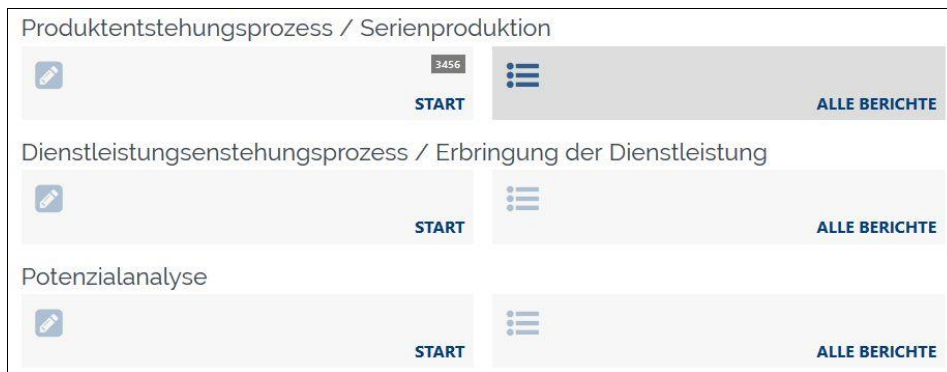
Um einen neuen Bericht zu erstellen, wählen Sie im Menü zunächst eine Berichtsform aus in einem der beiden Menüpunkte „Prozessaudit“ oder „Potentialanalyse“ aus.

Im Anschluss wählen Sie dann die Funktion „Eingabe Maske“. Nachdem Sie alle Berichtsdaten eingegeben haben, erstellen Sie ein Backup, um auch die neu eingegebenen Berichtsdaten zu sichern.

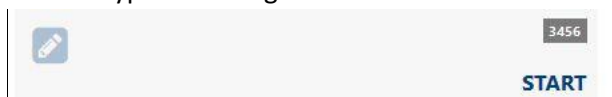
Wenn Sie den neu erstellten Bericht drucken, wird dieser abgelegt und steht auch unter „Alle Berichte“ zur Verfügung.

3.5 Vorhandene Berichte bearbeiten

Im Menüpunkt „Start“ haben Sie Zugriff auf alle bisher erstellten und gespeicherten Berichte.



Auf den zuletzt bearbeiteten Bericht können Sie durch einen Klick auf den Startbutton des jeweiligen Berichtstyps direkt zugreifen. Den Bericht erkennen Sie an der Berichtsnummer.



Wurden bereits mehrere Berichte in einer der Kategorien angelegt, so werden diese bei Klick auf die Funktion „Alle Berichte“ aufgelistet, wie es in der nachfolgenden Abbildung zu erkennen ist.

ALLE BERICHTE



FILTER



Auftrag- / Berichtnr.

Auditierte Organisation

Audit Auftraggeber

AUFTRAG- / BERICHTNR. : 2345

Audit Auftraggeber:

Berichtsdatum: 31.10.2018

Auditierte Organisation:

Eindeutige Berichtsid: c278ebb3-948f-4abb-b7ba-b5a586075836

BERICHT ALS VORLAGE



AUFTRAG- / BERICHTNR. : 1458

Audit Auftraggeber:

Berichtsdatum: 06.08.2018

Auditierte Organisation:

Eindeutige Berichtsid: 3bc77426-e00d-492e-a6d5-303f8b193251

BERICHT ALS VORLAGE



In dieser Maske stehen auch die Funktionen „Bericht löschen“ und „Bericht exportieren“ zur Verfügung.

3.6 Berichte exportieren

Zur Sicherung eines einzelnen Berichtes verwenden Sie die Funktion „Bericht exportieren“. Die Exportdatei wird als „Report_3456.json“ (beispielhafter Dateiname) im Downloadordner abgelegt. Somit können Sie diesen Bericht für weitere Bearbeitungen wieder importieren, wenn dies notwendig ist. **Wir empfehlen eine gemeinsame Ablage der Export-Json und der PDF bei bereits abgeschlossenen Berichten.**

3.7 Bericht importieren

Die Funktion „Bericht importieren“ ermöglicht, zuvor gespeicherte und exportierte Berichte für die weitere Bearbeitung wieder in dem Tool bereitzustellen. Wählen Sie zunächst den Speicherort aus und anschließend die gewünschte *.json Datei. Das Tool identifiziert einen Bericht automatisch basierend auf seiner Datenstruktur und fügt ihn in die richtige Ablage. Ebenso erkennt das Tool ob es sich um ein Backup handelt und lädt dieses, falls Sie das Laden in der Warnung bestätigen!

Jeder Bericht erhält eine Unique Id (eindeutige Identifikationsnummer), wenn er importiert wird. Wird überprüft ob diese ID bereits vorhanden ist und der Nutzer noch einmal gefragt ob er einen bestehenden Bericht auch wirklich überschreiben möchte.

3.8 Berichte löschen

Einzelne Berichte löschen Sie ebenfalls über den Menüpunkt „Start“ und die Funktion „Alle Berichte“. Wählen Sie den Bericht mit der gewünschten Berichtsnummer aus und drücken Sie die Funktion „Bericht löschen“.

Bedenken Sie, dass mit dieser Löschaktion der Bericht für die weitere Verarbeitung nur dann wieder zur Verfügung steht, wenn Sie den Bericht zuvor exportiert haben.

3.9 Bericht kopieren

Sie haben die Möglichkeit einen Bericht zu kopieren, dabei entfernt das Tool bereits Werte, die sich ändern werden. Als erster wird der erste Auditor auf den Nutzer des Tools gesetzt. Weiterhin werden die Datenfelder Berichtsnummer, Berichtsdatum und Auditdatum geleert. Bei einem wiederholten Audit können Sie ihre alten Ergebnisse einsehen und korrigieren.

3.10 Bericht als Vorlage

Sie können auch einen zuvor erstellten Bericht als Vorlage nutzen. Eine Vorlage liefert ihnen alle Stammdaten des vorherigen Berichts ohne die Eingaben bei den Fragen. Wie beim Kopieren, werden die Felder Berichtsnummer, Berichtsdatum und Auditdatum geleert und der erste Auditor auf den Nutzer des Tools gesetzt.

3.11 Datenbank zurücksetzen

Die Funktion „Datenbank zurücksetzen“ löscht alle aktiven Daten aus dem Tool. Dies betrifft alle aktuellen Einstellungen, bisher vorgenommene Einträge in den Masken. Nicht betroffen und somit auch weiterhin verfügbar sind alle zuvor exportierten Berichte und das durchgeführte Backup. Nach dem Zurücksetzen der Datenbank, lassen sich einzelne Berichte wieder einspielen. Zudem kann auch das Backup wieder eingespielt werden.

4 Menü

Das Menü wird in reduzierter Form dargestellt und umfasst auf der ersten Ebene lediglich den Link für die eigenen Einstellungen sowie die Links zu den Prozessaudits und der Potentialanalyse. Hinter den oberen Menüeinträgen verbirgt sich die folgende detaillierte Übersicht, die in dieser Form so nicht aufrufbar ist Die Darstellung dient dem besseren Verständnis über den Aufbau des Tools.

Übersicht

- Start
- Einstellungen

Prozessaudit

- Produktentstehungsprozess / Serienproduktion
 - Kopfdaten
 - Fragen
 - Bewertungsmatrix
 - Bericht
 - Auditfeststellung / Maßnahmenplan
 - Alle Berichte
- Dienstleistungsentstehungsprozess
 - Kopfdaten
 - Fragen
 - Bewertungsmatrix
 - Bericht
 - Auditfeststellung / Maßnahmenplan
 - Alle Berichte

Potentialanalyse

- Kopfdaten
- Fragen
- Bericht
- Auditfeststellung / Maßnahmenplan
- Alle Berichte

Schadteilanalyse

- Kopfdaten
- Fragen
- Bericht
- Auditfeststellung / Maßnahmenplan
- Alle Berichte
-

Bei Eingabe Maske

Festlegung Audittyp: Intern / extern. hiervon abhängig erfolgt der Maskenaufbau

5 Einstellungen

Unter Einstellungen können Sie die Lizenz eingeben und weitere Vorgabewerte. Neben diesen Möglichkeiten kann man unter Einstellungen auch Backups einspielen oder die Datenbank vollständig löschen.

5.1 Allgemeine

5.1.1 Lizenz

Hier geben Sie bitte die Lizenz ein die Sie per E-Mail erhalten haben nachdem Sie das Produkt im Shop erworben und den Lizenznehmer festgelegt haben. Die Lizenz wird umgehend geprüft und Sie erhalten die Information, ob es eine gültige Lizenz ist. Weiterhin wird im Bereich Auditor der im Webshop angegeben Name des Auditors eingetragen. Falls nach der Eingabe einer korrekten Seriennummer, ein 5er Block mit je 5 Zeichen und der letzte Block endet auf VDA63X, keine Änderung auf Gültige Lizenz! erfolgt prüfen Sie die Internetverbindung und halten Sie Rücksprache

mit der IT ob eine Firewall Blockierung erfolgt. Die Adresse <https://vda-qmc-tools.de> muss erreichbar sein.

5.1.2 Sprache

Die Startsprache des Tools wird basierend auf der Sprache des Browsers ausgewählt kann jedoch beliebig geändert werden. Eine Änderung der Sprache an dieser Stelle ändert auch die Sprache der Fragen und aller mitgelieferten Begriffe im Tool und Berichtsdruck. Die textuellen Eingaben sind davon nicht betroffen.

Das Tool wird mit allen Sprachen ausgeliefert und kann diese im Browser darstellen. Für den Berichtsdruck müssen die Fonts jedoch mitgeliefert werden. Aus diesem Grund gibt es eine getrennte Version für den asiatischen Raum, die auch über den Link den Sie mit ihrer Lizenz erhalten haben, verfügbar ist. Das Laden der asiatischen Version dauert deutlich länger, da die asiatischen Fonts im MB Bereich liegen. Über die Backupfunktion können die Daten von einer Version in die andere übernommen werden.

5.1.3 Ersteller/Auditor

Der Name des Auditors wird nach der Eingabe der richtigen Seriennummer automatisch vom Server zurückgemeldet und kann nicht geändert werden, nur über eine Änderung des Lizenznehmers.

5.1.4 Audit Organisation

Die Audit Organisation wird mit der Lizenz zurück gemeldet kann jedoch korrigiert werden.

5.1.5 Logo

Sie können ein Logo auswählen, dass sowohl in der Software dargestellt wird als auch auf die Berichte gedruckt wird. Die Darstellung im Browser stellt keine Probleme dar, im Druck kommt es bei Logos ohne Hintergrund zu Problemen. Aus diesem Grund werden nur Logos im JPEG-Format unterstützt.

5.1.6 Leiter der Auditabteilung

Das Ausfüllen dieses Feldes führt dazu, dass auch im Berichtsdruck ein Feld für die Unterschrift erscheint. Es lässt sich im Bericht jedoch auch noch ändern. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn es nicht benötigt wird.

5.1.7 Druckeinstellungen

1. **Sollen im Bericht auch Auditfeststellungen, die mit Grün oder 10 Punkten bewertet wurden, gedruckt werden?** – Diese Funktion stellt für alle Berichte ein oder aus, ob Fragen die eine volle Punktzahl erreicht haben auch im Bericht in den Auditfeststellungen gedruckt werden.
2. **Sollen hinzugefügte Bilder nach den Auditfeststellungen im Bericht gedruckt werden?** – Diese Einstellung legt fest ob im Bericht ein Anhang für Bilder erstellt wird und diese gedruckt werden.

5.1.8 Anwendungseinstellungen

1. **Zeige Mindestanforderungen und Beispiele** – Legt für die gesamte Anwendung fest, ob standardmäßig die Mindestanforderungen im Bericht dargestellt werden.
2. **Feld Feststellung bei Fragen an Textlänge anpassen** – Das Feld Feststellungen kann mit der Textgröße wachsen und ist nicht auf drei Zeilen beschränkt.

5.2 Adressbuch

Sie haben die Möglichkeit Adressen zu pflegen. Eine Adresse enthält den Namen, die Organisation, die Abteilung und die E-Mail-Adresse. Zusätzlich lässt sich auch die Zertifikatnummer für Auditoren eingeben. Alle eingegeben Adressen werden als Vorschläge bei der Eingabe von Auditoren, Verteilern und Teilnehmern verwendet. Weiterhin werden eingetragene Abteilungen und Organisationen für Vorschläge bei diesen Eingabefeldern verwendet.

Neben der Verwaltung der Adressen im Adressbuch, werden Adressen automatisch basierend auf den Eingaben in der Eingabemaske befüllt. Der Name dient als Referenz. Änderungen in der Eingabemaske unter diesem Namen führen auch zu Änderungen im Adressbuch.

Die Adresse lassen sich nach den Kriterien Name, Organisation und Abteilung Filtern. Er wird dabei geprüft ob der Text enthalten ist.

FILTER



Name

Organisation

Abteilung / Kurzzeichen

6 Produktentstehungsprozess / Serienproduktion – Eingabemaske

Die Eingabemaske umfasst die nachfolgenden Teilbereiche, auf die im weiteren Verlauf näher eingegangen wird und ist beispielhaft für Dienstleistungsprozesse und Potentialanalysen

- Berichtsdaten
- Audit Team
- Prozessschritte und Produkte / Produktgruppen
- Zuordnung Prozessschritte zu Produkten / Produktgruppen
- Verteiler
- Teilnehmer

6.1 Kopfdaten

Berichtsdaten		
Basierend auf der ausgewählten Berichtsart werden		
Maskenaufbau Berichtsdaten - intern		Maskenaufbau Berichtsdaten - extern
Auftrag-/Berichtnr.	Berichtsdatum	
Auditdatum		
Unterzeichner des auditierten Bereichs		
Audit Auftraggeber	Abteilung / Kurzzeichen	
Auditgrund		
Auditgegenstand		
Auditiertes Bereich/Prozess	Land	
Standort		
Telefon-Nummer	Fax-Nummer	
Auditierte Schicht		
Geschäftsführer	Werkleitung	
Q-Management		
Audit Team		

Das Audit Team besteht immer aus dem Lizenznehmer, dessen Name als erster Auditor eingetragen wird. Weitere Auditoren werden ins Adressbuch eingetragen oder lassen sich aus diesem auswählen, falls vorhanden.

	Name	Abteilung / Kurzzeichen	Zertifikat Nr /Auditorenqualifikation
1.	Auditor		
2.	Auditor		

Prozessschritte und Produkte / Produktgruppen

Sie können festlegen, ob Sie beim Fragenblock P3 und P4 auch Fragen zum Produkt beantworten wollen.

In diesem Bereich erfolgt die Festlegung für den Aufbau der nachfolgenden Tabelle / Matrix. Tragen hier die Anzahl der zu bewertenden Produktgruppen ein sowie die höchste Anzahl an vorkommenden Prozessschritten und deren Bezeichnungen. Gemäß diesen Eingaben wird die dann nachfolgende Matrix aufgebaut, in der Sie auch die Zuordnung der Prozessschritte zu den Produktgruppen vornehmen.

Separate Bewertung von Prozess- und Produktentwicklung bei P3 und P4: ja / nein

Anzahl Produktgruppe/Produktgruppen:

Produkt/Produktgruppe 1:

Produkt/Produktgruppe 2:

Produkt/Produktgruppe n:

Anzahl Prozessschritte:

Prozessschritt 1:

Prozessschritt 2:

Prozessschritt 3:

Prozessschritt m:

Zuordnung Prozessschritte zu Produkt/Produktgruppe

ZUORDNUNG PROZESSSCHRITTE ZU PRODUKTEN/PRODUKTGRUPPEN

Produktgruppe \ Prozessschritt	1. Produktgruppe 1-Name	2. Produktgruppe name 2	3. Produktgruppe name 3
1. schritt 1	■	■	■
2. schritt 2	□	■	■
3. schritt 3	□	■	□
4.	■	■	■
Prozessschritte für Produktgruppe	2	4	3

Verteiler

Alle eingetragenen Namen werden in das Adressbuch übernommen oder können falls vorhanden aus diesem entnommen werden.


VERTEILER



Name	Abteilung / Kurzzeichen	Organisation	E-Mail

Teilnehmer

Alle eingetragenen Namen werden in das Adressbuch übernommen oder können falls vorhanden aus diesem entnommen werden.

TEILNEHMER 			
Name	Abteilung / Kurzeichen	Organisation	E-Mail
<hr/>			

6.2 Fragen: Prozessaudit

Im Abschnitt Fragen: Prozessaudit erfolgt nun die Aufnahme der jeweiligen Auditergebnisse. Die folgenden Prozesselemente mit ihren jeweiligen Fragen stehen hier zur Verfügung und können aktiviert oder auch wieder deaktiviert werden:

- P2 – Projektmanagement
 - Allgemein 7/5/7
- P3 Planung der Produkt- und Prozessentwicklung
 - Produkt: 5/4/5 (bei Aktivierung)
 - Prozess: 5/4/5
- P4 Realisierung der Produkt- und Prozessentwicklung
 - Produkt: 6/4/6 (bei Aktivierung)
 - Prozess: 8/4/8
- P5 Lieferantenmanagement
 - Allgemein 7/5/7
- P6 Prozessanalyse / Produktion
 - Prozess 1-10: 26/18/26
- P7 Kundenbetreuung / Kundenzufriedenheit / Service
 - Allgemein 5/4/5

Bevor ein Ergebnis eingetragen werden kann, muss in Schritt 1 zunächst der jeweilige Fragenkatalog aktiviert werden durch Anklicken. Der ausgewählte Fragenblock färbt sich dabei blau (aktiviert) ein und die dazugehörigen Fragen werden eingeblendet. Die entsprechenden Bewertungsergebnisse können für jede Frage nun hinterlegt werden.

P2 Projektmanagement	P2 Projektmanagement
Nicht aktiviert	aktiviert

2.1	Ist ein Projektmanagement mit einer Projektorganisation etabliert?											
<input type="checkbox"/>	n.b.	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	6	<input type="checkbox"/>	8	<input type="checkbox"/>	10	<input type="text" value="Feststellungen"/>

Die Bewertung der Einzelfragen ist beschrieben im VDA Rotband 6.3 unter *6.1 Bewertung der Einzelfragen*. Die Fragen hinsichtlich eines besonderen Produkt- und Prozessrisikos sind mit einem Sternchen (*) versehen. Die Bewertung dieser Einzelfragen erfolgt analog zu den übrigen Fragen.

Bei allen festgestellten Abweichungsergebnissen, halten Sie die einzuleitenden Sofortmaßnahmen in der Textbox „Feststellung“ fest. Die hier genannten Sofortmaßnahmen werden im weiteren Verlauf des Tools in einen Maßnahmenplan übernommen, der als Excel gespeichert werden kann.

2.3 Ist ein Projektplan vorhanden und mit dem Kunden abgestimmt?

n.b. 0 4 6 8

Sofortmaßnahme(n)

Der Projektplan muss dem Kunden zur Verfügung gestellt werden. Das Vorgehen, Termine sowie Verantwortlichkeiten sind mit dem Kunden abzustimmen.

Die Feststellungen je Einzelfrage tragen Sie in die Textbox „Feststellungen“ ein.

Sind alle Prozessbereiche und Einzelfragen bearbeitet, führt die Taste „Weiter“ zur aktuellen Ergebnispräsentation und Darstellung der Bewertungen.

6.3 Bewertungsmatrix

Die Bewertungsmatrix fasst die Eingaben zusammen und gibt Einblick sowohl in den Gesamterfüllungsgrad – Bewertung aller Produktgruppen – als auch in das Ergebnis einer einzelnen Produktgruppe.

Zwischen der Gesamtübersicht und der Einzeldarstellung der Produktgruppen wechseln Sie mit einem Klick auf den entsprechenden Reiter.

Am Ende der Seite stehen folgende Funktionen für das weitere Vorgehen zur Verfügung:

- Bewertungsmatrix drucken – verzögert
(Erzeugen eines PDF-Files mit allen bisherigen Ergebnissen – zeitlich leicht verzögerter Druck)
- Bewertungsmatrix drucken
(Erzeugen eines PDF-Files mit allen bisherigen Ergebnissen)
- Weiter
Aufruf der Seite „Bericht“

6.4 Bericht

Im oberen Bereich der Seite erfolgt zunächst eine kurze Übersicht der Auditergebnisse. Aufgelistet werden die Prozesselemente, die bewerteten Produktgruppen und die jeweilige Einstufung gemäß den VDA 6.3 Vorgaben.

6.4.1 Bilder

Berichte lassen sich um Bilder erweitern, diese werden auf der Berichtsseite zentral verwaltet. Jedes Bild kann hochgeladen und auch wieder entfernt werden. Die Bilder werden skaliert, um nicht zu viel Platz in der Browserdatenbank zu belegen. Unter Einstellungen-Allgemein im Bereich Druckeinstellungen können Sie festlegen, ob die Bilder auf dem Bericht mit ausgedruckt werden sollen oder nicht.

6.4.2 Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln verwenden

Falls unternehmensspezifische Abstufungsregeln definiert wurden wird Ihnen an dieser Stelle ein

Button dargestellt, um diese auch zu verwenden.

Unternehmensspezifische Abstufungsregeln

. In Kapitel 6.5.3 erfahren Sie, wie Sie diese zusätzlichen unternehmensspezifischen Abstufungsregeln festlegen können.

Wichtig ist dabei, dass die aktuelle Definition der Abstufungsregeln bei Aktivierung übernommen und gespeichert wird. Nach der Aktivierung haben Änderungen an der Definition der Abstufungsregel keine Auswirkungen mehr auf die verwendeten Regeln des Berichts. Durch dieses Vorgehen können Sie Berichte laden die ganz andere unternehmensspezifische Abstufungsregeln besitzen ohne dass diese verändert werden. Bei Deaktivierung der unternehmensspezifischen Abstufungen gehen alle Werte verloren und die Reaktivierung führt dazu, dass die Regeln neu aus der Definition geladen werden.

6.4.3 Abstufungsmonitor

Der Abstufungsmonitor stellt alle Abstufungen dar, die zu der aktuellen Einstufung führen, falls sich die Einstufung von der rechnerischen Einstufung (E_G) unterscheidet. Dabei gilt, dass alle Abstufungsregeln dargestellt werden, die zur aktuellen Einstufung führen, sowohl die VDA6.3 Abstufungsregeln als auch die unternehmensspezifischen Abstufungsregeln, diese werden jedoch mit einem Hinweis versehen.

Bei einer rechnerischen Einstufung auf „A“ und einer Gesamteinstufung von „C“ bedingt durch Abstufungen werden nur die Abstufungsregeln im Abstufungsmonitor dargestellt, die zur Einstufung „C“ führen. Abstufungsregeln die zur Einstufung „B“ führen werden nicht ausgeführt.

6.4.4 Weitere Eingaben

Nach der zusammenfassenden Darstellung des Auditergebnisses können nun noch die weiteren Informationen hinzugefügt werden:

- Letzte Auditergebnisse (Audit / Order No.; Berichtsdatum; Auditor)
- Feststellungen / Erfordernisse
Es steht eine Textbox zur Verfügung für die Eingabe einer Zusammenfassung, das Nennen von Schwerpunkten und der weiteren Vorgehensweise.
- Verbesserungsplan
Fügen Sie über die Funktion „Hinzufügen“ jeweils Aktivität hinzu, benennen Sie diese und vergeben Sie einen Terminrahmen für diese Aktivität

VERBESSERUNGSPLAN (NÄCHSTE SCHRITTE MIT TERMINRAHMEN)



Schritt	Benennung Aktivität	Termin
---------	---------------------	--------

Die jeweils zuletzt eingetragene Aktivität kann mit der Funktion „ENTFERNEN“ aus der Liste gelöscht werden.

Mit den beiden Funktionen „Bericht drucken“ und „Maßnahmenplan als Excel“ wird das Prozessaudit abgeschlossen. Sowohl der Bericht als auch die Excel werden als Download zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich wird haben Sie die Möglichkeit den Bericht als JSON-Datei abzulegen. Diese Datei können Sie nutzen um den vollständigen Bericht im Tool einzulesen.

BERICHT DRUCKEN

MASSNAHMENPLAN ALS EXCEL

BERICHT EXPORTIEREN

6.4.5 Bericht drucken

Unter Einstellungen Allgemein im Bereich „Druckeinstellungen“ können Sie festlegen ob Sie abgelegte Bilder mit drucken wollen und ob Fragen die voll erfüllt sind (10 Punkte oder in der Potenzialanalyse Grün) auch im Bericht mit gedruckt werden.

6.5 Verwaltung von Anforderungen und Abstufungen

Für den Produktenstehungs- und Dienstleistungsprozess lassen sich zusätzliche unternehmensspezifische Anforderungen und Abstufungen anlegen, die dann in allen Berichten zur Verfügung stehen. Sie finden den Menüpunkt nach der Liste mit Berichten im jeweiligen Untermenü. Es lassen sich für beide Berichtstypen unterschiedliche Anforderungen und Abstufungen festlegen. Diese können importiert und exportiert werden. Beim importieren werden die bestehenden unternehmensspezifischen Anforderungen und Abstufungen durch die importierten ersetzt.

EINSTELLUNGEN

Ausgewählte Sprache für unternehmensspezifische Mindestanforderungen und Abstufungen

Deutsch

^ P2 PROJEKTMANAGEMENT

^ P3 PLANUNG DER PRODUKT- UND PROZESSENTWICKLUNG

^ P4 REALISIERUNG DER PRODUKT- UND PROZESSENTWICKLUNG

^ P5 LIEFERANTENMANAGEMENT

^ P6 PROZESSANALYSE /PRODUKTION

^ P7 KUNDENBETREUUNG / KUNDENZUFRIEDENHEIT / SERVICE

UNTERNEHMENSSTZEFISICHE ABSTUFUNGSREGELN

Sie haben die Möglichkeit eigene Abstufungen zu definieren. Diese Abstufungen haben keine komplexe Abstufungslogik, wie die VDA6.3 Standard Abstufungen, sondern werden ihnen als Option auf der Berichtseite zur Verfügung gestellt. Dort können Sie das ermittelte VDA6.3-Standard Ergebnis basierend auf unternehmensspezifischen Regeln weiter abstufen. Sie haben die Auswahl zwischen 'n.b.', 'B' oder 'C' oder 'n.b.', 'B' und 'C' und müssen einen Abstufungstext für jede verwendete Sprache eingeben.

Abstufungstext

Es ist kein IATF-Zertifikat verfügbar

Mögliche Abstufungen

B,C B C

6.5.1 Sprache festlegen

Als mehrsprachiges Tool müssen unternehmensspezifische Anforderungen und Abstufungen auch in den Sprachen festgelegt werden in denen Sie zukünftig genutzt werden. Die Änderung der Sprache für Anforderungen als auch Abstufungen können Sie über das Sprachfeld oben links auf der Seite durchführen.

6.5.2 Unternehmensspezifische Minimalanforderungen und Beispiele

Zu jeder Anforderung und jedem Beispiel einer Frage haben Sie die Möglichkeit die Unternehmensinternen Angaben in einem Editor mit unterschiedlichen Formatierungen anzugeben.

▼ P2 PROJEKTMANAGEMENT

2.1 Ist ein Projektmanagement mit einer Projektorganisation etabliert?

Bewertungsrelevante Mindestanforderungen:



- Anforderung 1|

Beispiele zur Umsetzung:



2.2 Sind für die Projektabwicklung die erforderlichen Ressourcen geplant, vorhanden und werden Änderungen angezeigt?

Bewertungsrelevante Mindestanforderungen:



Beispiele zur Umsetzung:



Die getroffenen Formatierungen werden auch dann im Tool und im Druck dargestellt.

Eine Änderung dieser Angaben können Sie immer auch im Fragenkatalog umgehend nachvollziehen. Es erfolgt keine Verzögerung.

Zeige Mindestanforderungen und Beispiele:

Nein

Hierzu müssen Sie nur den Baustein „Zeige Mindestanforderungen und Beispiele“ aktivieren.

6.5.3 Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln definieren

Es lassen sich zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln hinzufügen. Die Menge dieser Regeln ist nicht begrenzt. Diese Regeln stellen eine Funktionserweiterung des Tools dar, um unternehmensinterne oder Lieferantenanforderungen umzusetzen. Diese Abstufungsregeln haben keine komplexe Abstufungslogik, wie die vom VDA6.3 vorgegeben, die Beurteilung der Abstufung muss durch den Auditor erfolgen. Eine Abwertung der Gesamtnote erfolgt basierend auf dem gesetzten Wert incl. einer Eintragung im Abstufungsmonitor.

Beim Anlegen muss ein Text festgelegt werden. Weiterhin kann man bei der Anlage bereits festlegen welche Abstufungen möglich sind. Entweder hat man B und C zur Auswahl oder nur B oder nur C. Wichtig ist auch beim Anlegen der Abstufungen die festgelegte Sprache aus der Auswahl der Seite. Hiermit definieren Sie in welcher Sprache die Regel verfügbar ist. Ändern Sie die Auswahl oben in die jeweiligen Sprachen in denen die Abstufungsregel zukünftig verwendet wird. Dabei bleibt ihre Auswahl der Abstufungsoptionen erhalten.

UNTERNEHMENSSTZEFISCHES ABSTUFUNGSREGELN



Sie haben die Möglichkeit eigene Abstufungen zu definieren. Diese Abstufungen haben keine komplexe Abstufungslogik, wie die VDA6.3 Standard Abstufungen, sondern werden ihnen als Option auf der Berichtseite zur Verfügung gestellt. Dort können Sie das ermittelte VDA6.3-Standard Ergebnis basierend auf unternehmensspezifischen Regeln weiter abstufen. Sie haben die Auswahl zwischen 'n.b.', 'B' oder 'C' oder 'n.b.', 'B' und 'C' und müssen einen Abstufungstext für jede verwendete Sprache eingeben.

Abstufungstext

Es ist kein IATF-Zertifikat verfügbar

Mögliche Abstufungen

B,C B C



Eine Änderung der Abstufungsregeln wird sofort in der Datenbank abgelegt hat jedoch keinen Einfluss auf bestehende oder aktive Berichte bei denen die zusätzlichen unternehmensspezifischen Abstufungsregeln bereits aktiviert wurden, um Berichtsdaten nicht zu verfälschen.

Falls Sie für mehr als einen Lieferanten unternehmensspezifische Abstufungsregeln benötigen möchten wir Sie auf Kapitel 2.5.2 verweisen. In diesem wird beschrieben wie Sie unterschiedliche Datenbanken bei der offline Version haben können.

6.5.4 Zusätzliche unternehmensspezifische Abstufungsregeln verwenden

Die von ihnen definierten zusätzlichen Abstufungsregeln stehen Ihnen auf der Berichtseite zur Verfügung. Eine Verwendung erfolgt erst, wenn diese auch aktiviert werden.

Es ist kein IATF-Zertifikat verfügbar

A B

AUDITERGEBNIS

Bewertete Prozesselemente	Bewertungsindex	EG	Einstufung
P2	E _G (P2)	100 %	B
Abstufungsmonitor			
Unternehmensspezifische Abstufungsregeln: Es ist kein IATF-Zertifikat verfügbar			

Jede Abstufungsregel ist bei Aktivierung auf A gesetzt und hat damit keinen Einfluss auf das VDA6.3 Auditergebnis. Eine Abstufung, die Einfluss auf die errechnete Einstufung hat wird ebenso wie die VDA6.3 Abstufungen im Abstufungsmonitor des Berichts und im Ausdruck dargestellt. Die unternehmensspezifischen Abstufungsregeln erhalten im Abstufungsmonitor auch einen entsprechenden Verweis.

Bei Aktivierung der zusätzlichen Abstufungsregeln werden diese Teil des Berichts und werden durch Änderungen in den Stammdaten nicht mehr beeinflusst. Damit kann auch ein Bericht von einem Kollegen geladen werden, der in seinen Stammdaten diese Regeln nicht hat.

Um eine Änderung der zusätzlichen unternehmensspezifischen Regeln durchzuführen müssen die „Unternehmensspezifischen Abstufungsregeln“ deaktiviert werden. Bei einer erneuten Aktivierung werden die Regeln erneut aus den Stammdaten geladen und Änderungen übernommen.

6.6 Darstellung eines Berichts als Diagramm und Vergleichen von Berichten

Berichte lassen sich graphisch darstellen oder graphisch miteinander vergleichen. Diese Funktion finden Sie im Punkt „Alle Berichte“.

ALLE BERICHTE



AUFTRAG- / BERICHTNR. :

Audit Auftraggeber: Eindeutige Berichtsid: c278ebb3-948f-4abb-b7ba-b5a586075836

Berichtsdatum:

Auditierte Organisation:

BERICHT ALS VORLAGE



AUFTRAG- / BERICHTNR. :

Audit Auftraggeber: Eindeutige Berichtsid: 3bc77426-e00d-492e-a6d5-303f8b193251

Berichtsdatum:

Auditierte Organisation:

BERICHT ALS VORLAGE



AUFTRAG- / BERICHTNR. :

Audit Auftraggeber: Eindeutige Berichtsid: 7a68bac8-e7a8-4586-a7a4-d606cb50a443


Berichtsdatum:

Auditierte Organisation:

BERICHT ALS VORLAGE



6.6.1 Berichte auswählen

Sie müssen zwischen ein bis drei Berichten auswählen. Das Feld zur Auswahl befindet sich immer links neben der Auftrag-/Berichtnr. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben müssen Sie oben links auf der Seite den Button  zum Vergleichen ausführen.

7 Weitere Berichte

Die Funktionalität der weiteren Berichtstypen Prozessaudit Dienstleistungsentstehungsprozess und Potenzialanalyse ist identisch. In diesem Kapitel gehen wir nur auf die Besonderheiten ein.

7.1 Prozessaudit Dienstleistungsentstehungsprozess



In diesem Berichtstyp haben Sie in der Eingabe Maske keine Möglichkeit auszuwählen ob Sie eine separate Bewertung von Prozess- und Produktentwicklung bei P3 und P4 haben wollen. Alle anderen Funktionen sind identisch.

7.2 Potentialanalyse

Die Potenzialanalyse bietet ihnen keine Möglichkeit einer Prozess- zu Produkt Zuordnung. Sie können dafür auswählen, ob Sie die Potenzialanalyse für ein bis drei Projekte durchführen wollen.

Projekte

PROJEKTE

Projekte	<input type="text" value="2"/>		
	Projekt Nr	Projektname	
Projekt 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Projekt 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Im Gegensatz zu den Prozessaudits erhalten Sie auch keine Evaluationsmatrix. Das Ergebnis ihrer Eingaben erhalten Sie direkt im Fragenkatalog. Dieser muss als erstes ausgeführt werden, damit eine Ermittlung erfolgen kann.

8 Fragen, Antworten und Updates

8.1 FAQ

Zum Tool wurde ein FAQ erstellt, dieses ist in den Sprachen [Deutsch](#) und [Englisch](#) verfügbar. Bitte wählen Sie die richtige Sprache aus und stellen Sie Ihre Fragen, damit können alle anderen Nutzer des Tools von den Antworten profitieren.

8.2 Patches und Updates

Das Tool erfährt kontinuierliche Verbesserungen. Über ein offizielles Update werden Sie in der offline Version über eine Hinweismeldung in Kenntnis gesetzt. Patches werden nur bereitgestellt, Sie werden darüber jedoch nicht aktiv informiert, da Sie von einem Patch nicht immer betroffen sein müssen (z.B. Verbesserungen in einer der Sprachen des Tools). Nur bei der Offline Version müssen Patches und Updates manuell eingespielt werden. Bei Bereitstellung eines Patches wird der Server aktualisiert und die Online Version liefert beim Neu laden die aktuelle Version.

Um einen Patch oder ein Update bei der offline Version einzuspielen müssen Sie die aktuelle Version des Tools herunterladen. Sie erhalten diese Version über den Link ihrer Mail, bei einem Update über die Updateseite oder über diesen [Link](#). Nach dem herunterladen können Sie mit dem bestehenden Ordner aus der zip-Datei ihren alten VDA6.3-Analysis-Tool Ordner überschreiben. Beim Kopieren bestätigen Sie, dass alle Dateien überschrieben werden sollen. Damit haben Sie die aktuelle Version des Tools. Auch wenn keine Datenverluste entstehen können, empfehlen wir vor dem Update die Erstellung eines Backups.

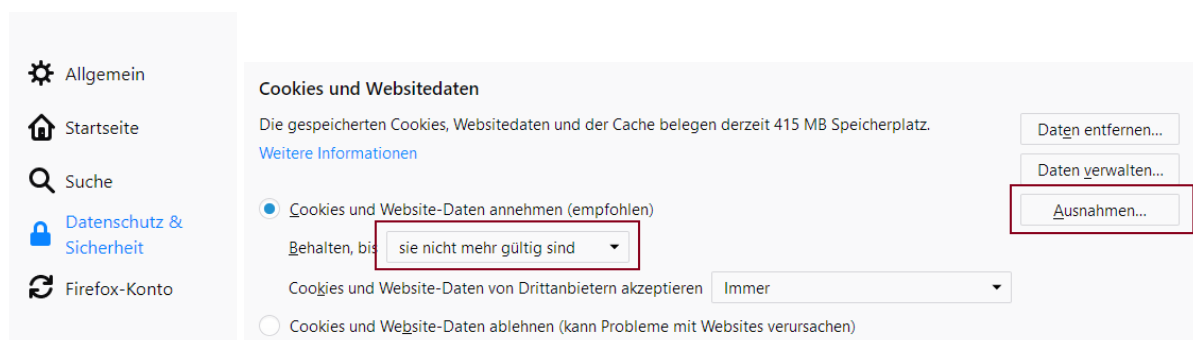
8.3 Verlauf löschen deaktivieren

Um das Tool wie vorgesehen zu nutzen, dürfen die Browserdaten nicht bei jedem schließen gelöscht werden. Davon ist auch der Teil des Browsers mit den Datenbanken betroffen in dem die VDA 6.3 Analysis Tool Daten abgelegt werden.

8.3.1 Firefox

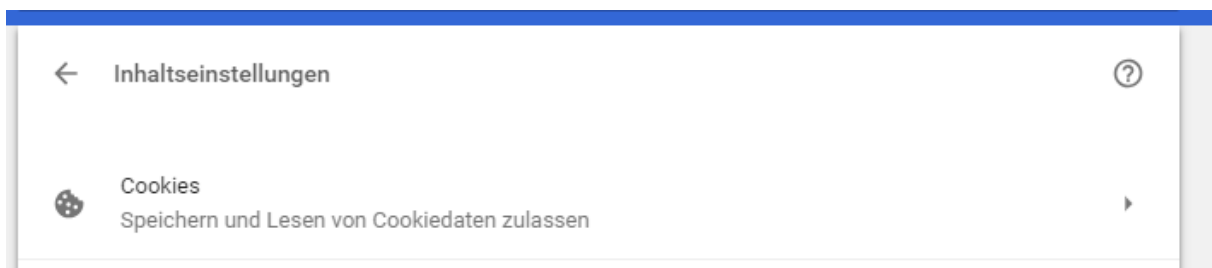
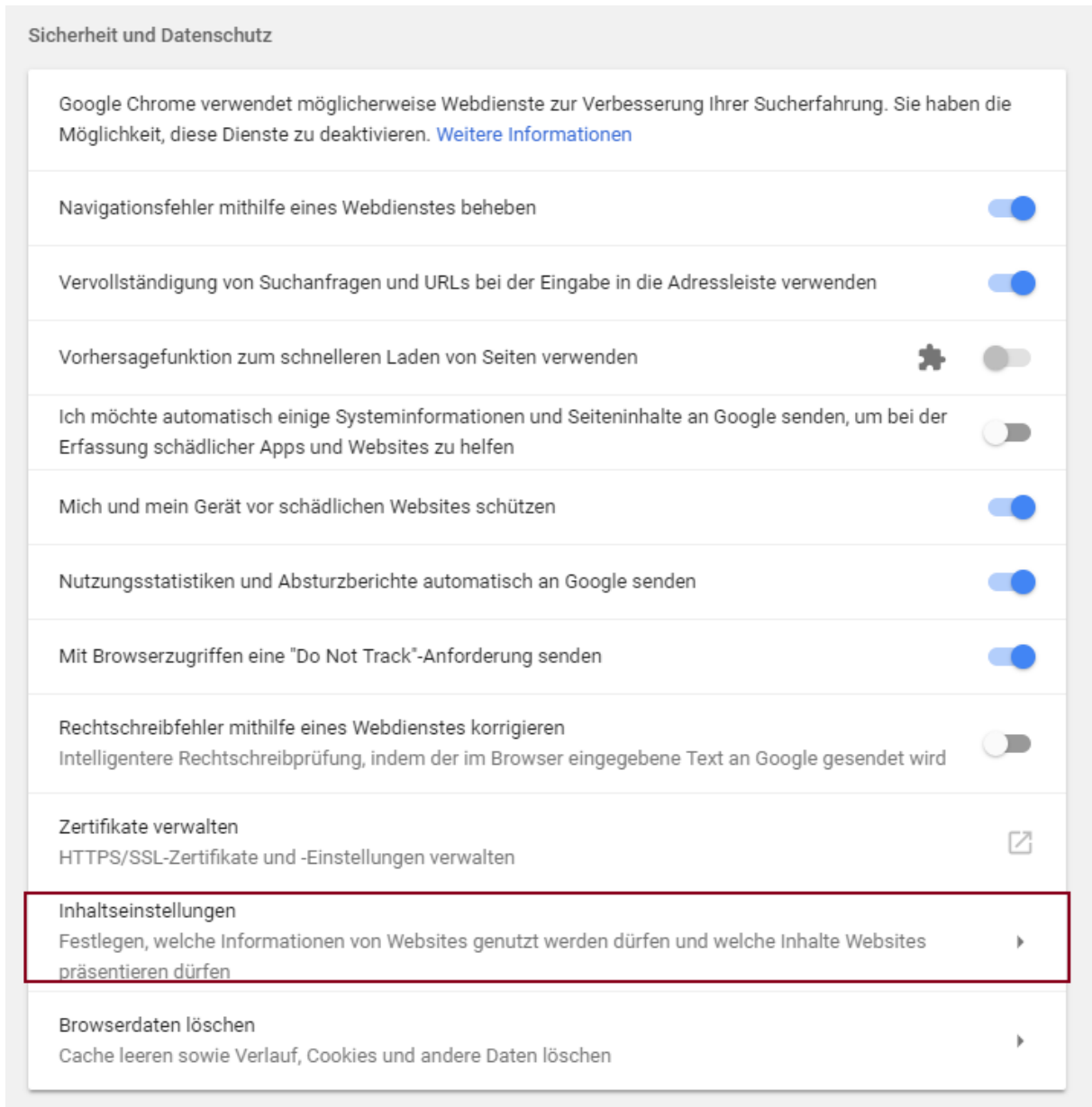
Sie finden diese Funktionalität unter Einstellungen im Firefox im Bereich „Datenschutz & Sicherheit“ im Menü links.

Im Firefox haben Sie die Möglichkeit diese Funktion allgemein zu definieren oder nur für das VDA6.3 Analysis Tool. Im Unterpunkt „Cookies und Webseitendaten“ haben sie die Option eine Ausnahme zu definieren, indem Sie die Adresse des Tools eingeben. Für die Online Version ist es „https://vda6-3.vda-qmc-tools.de“ für die Offline Version gibt es leider keine Ausnahme. Alternativ können Sie auch die Funktion „Behalten, bis“ auf „sie nicht mehr gültig sind“ ändern.



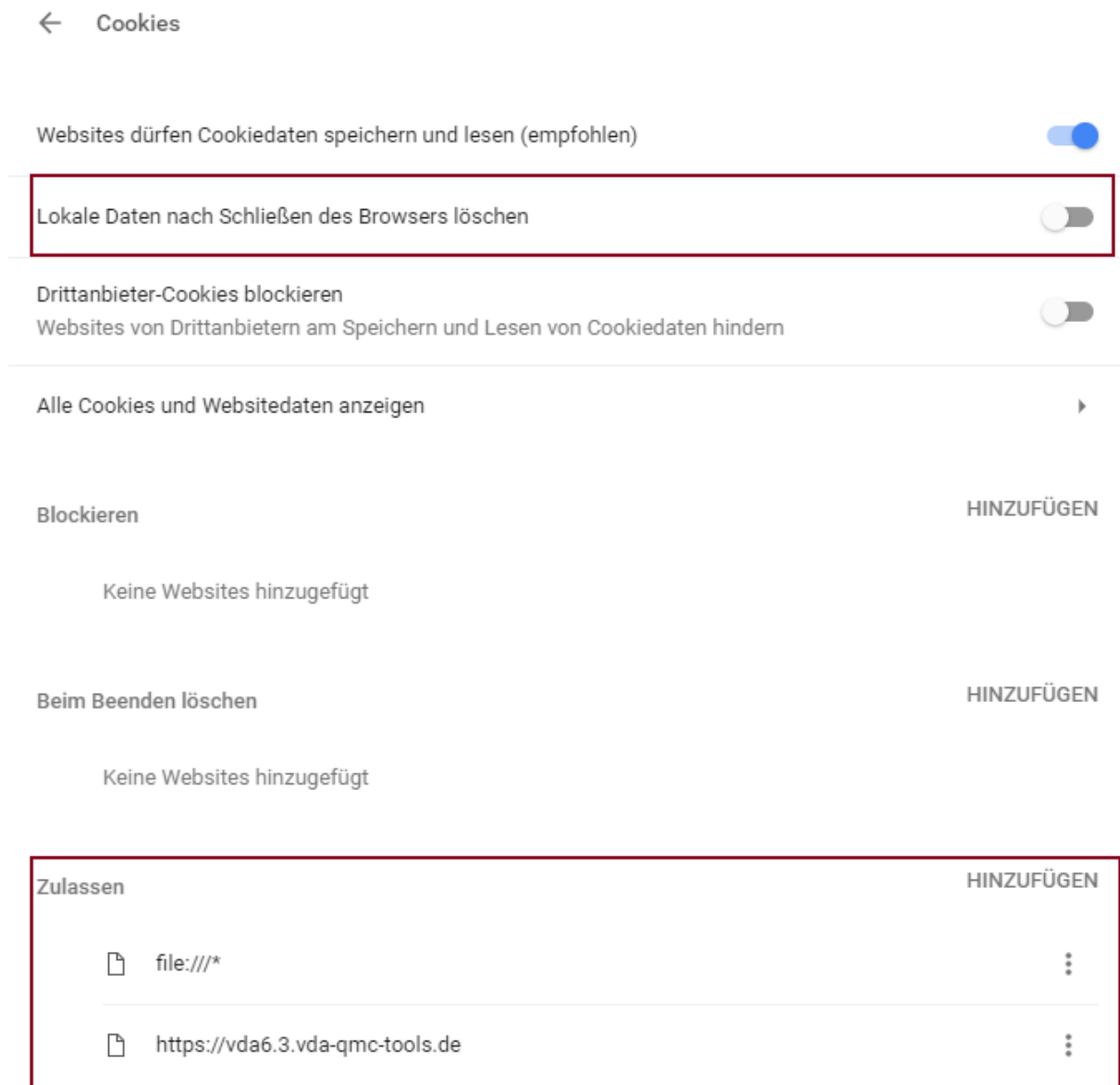
8.3.2 Chrome

Sie finden diese Funktionalität unter Einstellungen im Chrome nachdem Sie die weiteren Punkte darstellen lassen in dem Sie unten auf der Seite auf „Erweitert“ gehen. Im Unterpunkt Sicherheit und Datenschutz finden Sie als letzte Einstellung „Inhaltseinstellungen“. In diesem Menü ist es der Punkt „Cookies“.



Nachdem das Untermenü Cookies geöffnet wurde kann man im Punkt „Lokale Daten nach Schließen des Browsers löschen“ diesen deaktivieren, damit können nun die Daten langfristig abgelegt werden.

Es gibt auch die Möglichkeit nur eine Ausnahme zu erstellen für die Online Version geben Sie die URL „https://vda6-3.vda-qmc-tools.de“ an für die Offline Version ist es „file:///“ .



8.3.3 Edge

Sie finden diese Funktionalität unter Einstellungen im Edge im Bereich „Browserdaten löschen“ unter dem Button „Zu löschende Elemente auswählen“. Die Funktion „Diese Daten nach jeder Sitzung löschen“ muss auf „Aus“ stehen.

Browserdaten löschen

Zu löschendes Element auswählen

<< Browserdaten löschen

- Browserverlauf
- Cookies und gespeicherte Websitedaten
- Zwischengespeicherte Daten und Dateien
- Für später gespeicherte oder zuletzt geschlossene Tabs
- Downloadverlauf
- Formulardaten
- Kennwörter
- Medienlizenzen
- Websiteberechtigungen

[Berechtigungen verwalten](#)

Löschen

Diese Daten nach jeder Sitzung löschen

Aus